

Beromünster: Flüügerchilbi mit Flug-Show

Heisses Wetter, heisse Flug-Show: Das PC-7 TEAM grüsste aus der Luft



«Durchstich von vorn» – das PC-7 TEAM sorgte für atemberaubende Momente. (Bild: Stefanie Spanier)



Das Publikum schaute gebannt in den Himmel. (Bild: Stefanie Spanier)



Imposant: Die neun Pilatus PC-7-Flugzeuge mit dem Super-Puma-Helikopter. (Bild: Stefanie Spanier)



Der Super-Puma-Helikopter der Schweizer Luftwaffe. (Bild: Stefanie Spanier)

Drehende Propeller und Rotoren fast rund um die Uhr, strahlendes Sommerwetter und 5000 Flug-Fans – das war «Flüügerchilbi» total! Als Stargäste grüssten die neun Flieger-Asse des PC-7 TEAM's aus der Luft.

Erik Schwickardi

58 Grad zeigte das Flugplatz-Thermometer zeitweise an – und doch strömten beim heissem Backofen-Wetter mehr als 5000 Flug-Fans auf den Flugplatz Beromünster. Denn in Fliegerkreisen ist bekannt: Wenn auf dem Flugplatz Flüügerchilbi angesagt ist, ist mit «Top-Acts» zu rechnen.

Spektakel am Himmel

Pünktlich und zuverlässig am Samstagmorgen um 14 Uhr flogen die neun Flieger-Asse des PC-7 TEAM's der Schweizer Luftwaffe, einen Super Puma-Helikopter flankierend, aus Süden an und überflogen das Flugfeld ein erstes Mal. Mit ihren atemberaubenden Figuren und Show-Einlagen sorgten die neun Piloten für ein einzigartiges Spektakel am Himmel über Beromünster: Haarscharfe Kreuzungen, Überflüge in 360 Grad Drehung «auf dem Kopf» oder die Figur «Schweizerkreuz» waren ein einzigartiger Genuss für die zu Tausenden angepilgerten Flug-Fans. Leader-Pilot Hptm Cyril «Johnny» Johner grüsste aus dem Cockpit das Publikum aus der Luft: «Das PC-7 TEAM der Schweizer Luftwaffe ist begeistert vom Flugplatz Beromünster und seinem tollen Publikum. Danke, dass wir bei Euch sein dürfen!»

Kunstflugstaffel mit weltweitem Renommée Niemand, der die Show des PC-7 TEAMS erlebt hat, schwärmt nicht von den neun

Schweizer Flieger-Asen mit ihren Pilatus-Flugzeugen. Beim simulierten Luftkampf «2 gegen 2» stockte so manchem Betrachter der Atem. Dynamik, Eleganz und Präzision – diese Attribute gelten auch in der Jubiläums-Saison des PC-7 TEAMS. Spätestens mit dem grossen Herzen, das zwei Piloten perfekt in den Himmel zeichneten – und das noch von einem dritten Piloten als Amor's Pfeil durchflogen wurde – war die Botschaft klar: «Wir lieben Beromünster!» Die Schweizer Flieger-Asse mit ihren rot-weissen Maschinen waren im Jahr ihres 30-jährigen Bestehens bereits zum dritten Mal (nach 2014 und 2016) zu Gast über der kürzesten Graspiste Europas. «Die Atmosphäre hier ist einzigartig und familiär», sagt Oberstleutnant Daniel «Stampa» Stämpfli, der Kommandant des PC-7 TEAM der Schweizer Luftwaffe. Oberstleutnant Stämpfli betont: «Das PC-7 TEAM zeigt die Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft der Schweizer Luftwaffe. Unsere Flug-Show ist keine Pausch-Vorführung, sondern zeigt in kompakter Form die tagtägliche Arbeit unserer Kampfpiloten.»

Exklusiv in Beromünster – das PC-7 TEAM Einmal mehr ist OK-Chef Michael Spanier, VR-Mitglied der Flugplatz-Betreiberesellschaft Flubag und selbst begeisterter Helikopter-Pilot, mit seinem souveränen eingepilgerten Team eine äusserst attraktive Flüügerchilbi gelungen: «Der Besuch des PC-7 TEAMS in seiner Jubiläums-Saison ist eine grosse Ehre für unseren Flugplatz und die ganze Region.» Das PC-7 TEAM fliegt jährlich nur an einer sehr begrenzten Zahl (16) von Anlässen im In- und Ausland. Im Jahr 2019 sind dies et-

wa das «Züri-Fäscht», die «International Airshow» in Gijon (Spanien), die «Sunderland Airshow» in England oder die «Czech Air Force Days» in Ostrava (Tschechien). Dass Beromünster bereits zum dritten Mal auf dieser auserlesenen Liste fungiert, darf als spezielle Ehre angesehen werden. Der Kommandant des PC-7 TEAMS, Oberstleutnant Daniel «Stampa» Stämpfli, erläutert dies gern: «Die regionalen Flugplätze liegen uns sehr am Herzen. Hier wird der Traum der Fliegerei mit viel Leidenschaft und Tatkraft gelebt. Viele unserer Piloten haben irgendwo in der Schweiz auf einem Regional-Flugplatz angefangen. Wir sind sehr gern in Beromünster und freuen uns auf die immer tolle Gastfreundschaft im Kanton Luzern.»

«Lazy Eight» und «Screwdriver Down»

Zu den Highlights zählte der bereits vierte Besuch des Super Puma Displays der Schweizer Luftwaffe. Ob «Lazy Eight», «Hammerhead» oder «Screwdriver Down» – die beiden Piloten Hptm Philippe «Philippe» Weber und Hptm Robin «Robin» Stauber am Steuerknüppel zeichneten mit ihrem Super Puma alle Figuren in eindrücklicher Weise in den Himmel über Beromünster. Vor und nach dem Flug-Programm durfte das Publikum den Armee-Helikopter aus nächster Nähe besichtigen. Die beiden Piloten und ihre Crew gaben gern Auskunft. «Das Gelände um den Flugplatz Luzern-Beromünster ist mit Hügeln und Wäldern nicht topfein und flach – das macht es durchaus anspruchsvoll und interessant für uns Piloten», erklärte Pilot Philippe Weber im Interview mit dem Platzspeaker. «Die Atmosphäre bei Euch ist sehr familiär und

die Begeisterung an der Fliegerei beim Publikum spürbar. Wir kommen wieder!»

Antonov AN 2, Ballone und Helikopter

Die Luftrettungs-Crew der Alpine Air Ambulance hatte ihre Basis auf dem Flugplatz verlegt – das Publikum erlebte so mehrere Starts und Landungen aus nächster Nähe. Chefpilot und CEO Jürg Fleischmann sass höchstpersönlich im Cockpit des modernen Rettungs-Helikopters Airbus H135. Zu Gast war auch der grösste einmotorige Doppeldecker der Welt – die russische Antonov AN 2 vom Verein Starflight Schweiz. Es bestand Mitflug-Gelegenheit. Besichtigt werden konnte auch ein Helikopter der ersten Stunde: Der Bell 47, dem ersten ab 1946 zivil in Serie produzierten Helikopter weltweit. Abends zeichneten beim Ballon-Massenstart ein halbes Dutzend Ballone ein farbenfrohes Bild auf den Flugplatz und in den Abendhimmel. Viele Flug-Fans und Familien starteten zu einem Rundflug über die Innerschweiz und erlebten bei strahlendem Sonnenschein eine herrliche «Flüügerchilbi». «Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken», sagt Michael Spanier, OK-Chef der Flüügerchilbi und Flubag-Verwaltungsrat: «Wunderschön, wie viele kleine und grosse Flugfans uns besucht haben. Das zeigt: Die Fliegerei fasziniert Alt und Jung mehr denn je.»



Rot und weiss gesellt sich gern: Das PC-7 TEAM perfekt vor dem Landessender. (Bild: Tommy Hofer)



Die Super-Puma-Piloten bei der Autogrammstunde. (Bild: Karin Gubler)



Liebeserklärung, mit Flugzeugen in den Himmel gemalt! (Bild: K. Gubler)



Fasziniertes Bodenpersonal. (Bild: K. Gubler)



Dynamik pur: Das PC-7 TEAM mit der Figur «Delta». (Bild: Karin Gubler)



Aufgefächert: Das PC-7 TEAM über dem Flugplatz Beromünster. (Bild: Karin Gubler)



Für grosse und kleine Flugfans ist die Flüügerchilbi jedes Jahr ein Highlight. (Bild: Stefanie Spanier)

Eine Bildergalerie finden Sie unter: www.anzeigermichelsamt.ch Aktuelle Ausgabe